

Protokoll Generalversammlung Gesellschaftsgut, 2.4.16 im Gemeindesaal Hausen

Protokoll-Nr.: 01/2016
 Erstelldatum: 10. November 2017
 Teilnehmende: Säckelmeister Kurt Götschi, Felix Baer, Philipp Huber, Lier Hugo, Dani Lier, Hansruedi Huber, Jörg Baer, René Baumann, 48 Altsäckelmeister und Gesellen
 Entschuldigt: Hans Baer Embrach, Martin Baer Adliswil, Robert Berli Bachenbülach, Stefan Berli Teufen, Martin Lier Zürich, Roger Lier Mettmenstetten, Swen Baumann Bassersdorf, Beat Baumann Wallisellen
 Verfasser(in): Hansruedi Huber

Art / Legende: A: Auftrag / B: Beschluss / F: Feststellung / I: Info / P: Pendeuz

Nr.	Traktanden	Art	Verantw.
Nr.1	<p>Begrüssung Der noch amtierende Säckelmeister Kurt Götschi ergreift um 21.17 Uhr das Mikrophon und orientiert alle Anwesenden über das vorgesehene Programm am heutigen Abend.</p> <p>19.30 Uhr Apéro 20.15 Uhr Schübligessen 21.15 Uhr Generalversammlung 22.15 Uhr Säckelmeisterfeier 24.00Uhr Fackelumzug 01.00 Uhr Nachtessen, offeriert vom neugewählten Säckelmeister Gemütliches Beisammensein, ausklang</p> <p>Der Säckelmeister Kurt Götschi begrüsst allen Anwesenden. Speziell begrüsst er: die Herren Christoph Tandler und Peter Reichmut; Delegation Gemeinderat Herr Martin Platter; Presse Herr Martin Elmiger Orthistoriker Frau Alexandra Lier; Erstellerin Homepage Musikverein Harmonie Hausen die Altsäckelmeister Werner Huber, Beni Huber und Felix Baer alle Gesellen</p> <p>Nachdem der Säckelmeister Kurt Götschi alle Vorstandsmitglieder namentlich vorgestellt hat, eröffnet er die Generalversammlung des Gesellschaftgutes. Die Traktandenliste wurde von der Versammlung stillschweigend genehmigt.</p>	B	alle
Nr. 2	<p>Wahl der Stimmzähler Die im Vorfeld der Generalversammlung angefragten Gesellen Sandro Götschi und Willi Baer Junior, wurden einstimmig gewählt.</p>	B	alle

Nr.3	<p>Protokoll Das hervorragend abgefasste Protokoll vom 2. März 2013 wurde vom Ersteller Hugo Lier vorgelesen. Der Säckelmeister Kurt Götschi bedankt sich bei Hugo Lier persönlich für die geleistete Arbeit und die Versammlung genehmigt das Protokoll mit einem grossen Applaus.</p>	B	alle
Nr.4	<p>Mitgliederbestand Von den 118 eingeladenen Mitgliedern sind 54 Altsäckelmeistern und Gesellen anwesend.</p>	F	SM Kurt
Nr.5	<p>Ehrung der Verstorbenen Zu Ehren: des Altsäckelmeisters Ernst Bär, 83 jährig, verstorben am 23.9.2013 der Gesellen Benjamin Baer (Vater), Benjamin Baer (Sohn), Walter Baer, Werner Bär, Marc Huber und Karl Götschi erhebt sich die Versammlung. Während dem Gedenken an die Verstorbenen erklingt „ich hatt einen Kameraden,“ gespielt vom Musikverein Hausen.</p>		
Nr. 6	<p>Abnahme Jahresrechnung 2013, 2014, 2015 Die übersichtlichen und sauber geführten Jahresrechnungen aus den Jahren 2013, 2014 und 2015 wurde vom Säckelmeister Kurt Götschi detailliert ausgeführt. Vermögen am 31.12.2012 CHF. 38757.05 Vermögen am 31.12.2015 CHF. 38497.80 Während der letzten 3 Jahre ergab sich eine Vermögensabnahme von CHF. 259.25.</p> <p>Im Vorfeld wurden alle Rechnungen durch den Vorstand geprüft und dieser stellte in allen Punkten Übereinstimmung fest. Die Vorsteherschaft empfiehlt deshalb der Versammlung, die Rechnungen abzunehmen. Diese wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Der Säckelmeister Kurt Götschi bedankt sich ausserdem für die CHF. 1000.-, welcher die Einwohnergemeinde Hausen zur Unterstützung des Gesellschaftsgutes gespendet hatte. Der Dank wird von der Versammlung mit einem grossen Applaus vermehrt.</p> <p>Einen weiteren Dank spricht der Säckelmeister Kurt Götschi allen Sponsoren aus, welche die zurzeit eher schwierige finanzielle Lage des Gesellschaftsgutes etwas entschärfen. So wurden die nach der GV zum Verkauf stehenden Rotweingläser (CHF 1200.-) vom Säckelmeister Kurt Götschi gesponsert. Ebenso sponserte Hugo Lier die Schnapsgläser (CHF 816.-) und Hansruedi Huber das „Geselletröpfli“ (CHF 380.-). Auch der Altsäckelmeister Werner Huber übergab jeweils an den letzten Martinisitzungen dem Säckelmeister einige Hundert Franken.</p>	B	alle
Nr. 7	<p>Gemeinde Hausen a.A. / Kündigung Darlehen per 31.3.2016; Neuanlage Am 20. Januar 1992 gewährte das Gesellschaftsgut der politischen Gemeinde Hausen ein Darlehen von CHF 24000.- welches etwas später auf CHF 30000.- erhöht wurde. Die Gemeinde Hausen kündigte dieses Darlehen per 31. März 2016 und überwies das Kapital samt Zins auf unser Sparkonte der Zürcher KB.</p>		

	<p>Auch der Versuch, das Darlehen zu attraktiveren Konditionen der Gemeinde Hausen zu gewähren, wurde bei einem persönlichen Gespräch mit dem Gemeindepräsidenten Stefan Gyseler abgelehnt.</p> <p>Der Vorstand suchte nach anderen Anlagemöglichkeiten und unterbreitete der Versammlung folgende Vorschläge um die CHF 30000.- möglichst gewinnbringend und sicher anzulegen.</p> <p>Der Vorschlag dieses Kapital auf dem Sparkonto der Zürcher KB zu einem Zins von 0.05% anzulegen, wurde nicht vermehrt (4Stimmen). Ebenso erging es den Vorschlägen für ein Anlagekonto beim Landverband St. Gallen (Landi, Agrola) mit dem Zins von 0.25% (0 Stimmen) und dem Kauf von Aktien bei der Wasserwerke Zug AG zu einem Kurs von 13000.-/Aktie und einer Dividende von 330.- (21 Stimmen).</p> <p>Die Versammlung beschloss mit 27 Stimmen, dass das Kapital von CHF 30000.- in Form von Obligationen beim Landverband St. Gallen mit einer Laufzeit von 6 Jahren und einem Zinssatz von 1.5% angelegt wird.</p>	B	Mehrheit
Nr. 8	<p>Zinsauszahlung an die Gesellen</p> <p>Aus wirtschaftlichen Gründen wollte der Vorstand eine Zinsauszahlung im Wert von CHF 5.- vorschlagen.</p> <p>Der Altsäckelmeister Werner Huber erfuhr von diesem Vorhaben und überwies dem Gesellschaftsgut im März dieses Jahres CHF 1000.-. Die Verwendung dieses Betrages ist für die komplette Zinsauszahlung im Wert von CHF 8.- / Geselle bestimmt. Der restliche Betrag soll anschliessend der Rechnung 2016 des Gesellschaftsgutes gutgeschrieben werden.</p> <p>Altsäckelmeister Werner Huber begründet dies wie vor 3 Jahren damit, dass ein Fünflieder allein im Hosensack nicht klimpert.</p> <p>Die Versammlung stimmte dem Antrag vom Altsäckelmeister Werner Huber einstimmig und mit grossem Applaus zu.</p> <p>Der Säckelmeister Kurt Götschi bedankte persönlich sich für die grossartige Spende.</p> <p>Die Zinsauszahlung fand im Anschluss an die Versammlung statt.</p>	B	alle
Nr.9	<p>Beitrag an den neuen Säckelmeister</p> <p>Der Vorschlag der Vorsteher, aus wirtschaftlichen Gründen dem neuen Säckelmeister einem Betrag von CHF 1500.- aus der Kasse zu übertragen wurde von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.</p> <p>Im Vorfeld teilte Altsäckelmeister Felix Baer dem neuen Säckelmeister Hans Götschi mit, dass er die Einladung des Musikvereins Harmonie Hausen unterstützen möchte und sicherte ihm einen Betrag von CHF 1000.- zu.</p> <p>Unter riesigem Applaus bedankte sich der Säckelmeister Kurt Götschi bei Altsäckelmeister Felix Baer.</p>	B I	Alle Felix Baer
Nr.10	<p>Wahlen</p> <p>Die Vorstandsmitglieder Daniel Lier und Hansruedi Huber werden einstimmig für die nächsten 6 Jahre in ihrem Amt bestätigt.</p> <p>Hugo Lier teilte an einer Vorstandssitzung mit, dass er sich nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung stellen wird. Der Säckelmeister Kurt Götschi würdigte die riesige Arbeit, die Hugo Lier während der letzten 30 Jahre leistete und übergab ihm als Dank ein Gesellentöpfli, 6 Stamperl und ein von Philipp Huber gefertigter und graviertes Holzteller als Geschenk.</p>	B	alle

	<p>Der Vorschlag vom Säckelmeister Kurt Götschi, Hugo Lier zum Ehrengesellen zu ernennen, ist aus statutarischer Sicht leider nicht möglich. Leider konnte auch kein Nachfolger für dieses Amt von Hugo Lier gefunden werden. Die Versammlung ermächtigte jedoch den Vorstand, einen allfälligen Nachfolger an einer Vorstandssitzung wählen zu können.</p> <p>Wahl des neuen Säckelmeisters Gespannt wartet die Versammlung auf den Vorschlag der Vorsteher. Nach intensiver Suche ist es dem Kurt Götschi gelungen, Hans Götschi, wohnhaft in Walenstadt, als Kandidaten zu gewinnen. Mit riesigem Applaus wird Hans Götschi einstimmig zum neuen Säckelmeister gewählt. Er nimmt die Wahl dankend an. Der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi gratuliert dem neuen Säckelmeister, wünscht ihm in seinem neuen Amt alles Gute und übergibt die Urkunde und den speziell gravierten Zinsbecher.</p>	B	alle
Nr.11	<p>Anträge der Mitglieder keine Wortmeldung</p>		
Nr.12	<p>Mitteilungen Homepage Philipp Huber teilte der Versammlung mit, dass auf der neuen Homepage unter www.gesellschaftsgut.ch zur Zeit die Geschichte des Gesellschaftsgutes, die Bezugslisten und auch viele Fotos von vergangenen Festen zu finden sind. Philipp Huber bedankt sich bei Alexandra Lier, welche die Homepage programmierte und gestaltete. Allfällige Fragen oder Vorschläge bezüglich dieser Homepage können direkt an Philipp Huber oder über saeckelmeister@gesellschaftsgut.ch eingereicht werden. Der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi bedankt sich mit einem „Merci“ ebenfalls für die riesige Arbeit welche Alexandra Lier und Philipp Huber geleistet haben. Mit grossem Applaus wird dieser Dank von der Versammlung vermehrt.</p> <p>Ebenfalls bedankte sich der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi beim Gesellen Ernst Huber. Ernst Huber sponserte die Erstellung der Homepage mit mehreren hundert Franken.</p> <p>Verkaufsartikel Hugo Lier informiert die Versammlung, dass wie im Protokoll schon erwähnt, neben den Säckelmeister-Weissweingläser auch gesponserte Weisswein- und Schnapsgläser, Gesellentropfli und Wimpel im Anschluss an diese Generalversammlung verkauft werden. Der Verkauf von Weissweingläsern wurde in den Statuten aus dem Jahr 1998 festgehalten. Hugo Lier teilte weiter mit, dass er davon ausgehe, dass in jeder Familie mindestens ein Satz Gläser zu finden sein sollte und fordert die Anwesenden auf, mit einem Kauf das Gesellschaftsgut zu unterstützen.</p>		
Nr.13	<p>Verschiedenes keine Wortmeldungen</p>		

Nr.14	<p>Geschichte des Gesellschaftsgutes Philipp Huber, der schon fast als Säckelmeisterhistoriker bezeichnet werden kann, berichtet von der Entstehung des Gesellschaftsgutes im Jahre 1567, dem Bau und Betrieb des Gasthauses Hengst welches im Jahr 1833 bei einem Brand zerstört wurde. Die Beteiligung am heutigen Restaurant Löwen, welcher 1986 auf den Hirschen und anschliessen von 1992 bis zur heutigen GV an die Einwohnergemeinde Hausen überschrieben wurde. Bis in unsere Zeit erhielt sich der Brauch, dass die männlichen Nachkommen der Gesellschaftsgut-Familien alle drei Jahre einen neuen Säckelmeister wählen, der das heute vergleichsweise bescheidene Vermögen der Gesellschaft verwaltet.</p>		
Nr.15	<p>Abschluss der offiziellen Generalversammlung Der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi bedankte sich nochmals bei allen Anwesenden für das Ausharren und für das Interesse am Gesellschaftsgut. Im Weiteren wünscht er allen eine genussvollen Abend, später eine unfallfreie und zufriedene Heimkehr und gute Gesundheit. Der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi hofft, alle Anwesenden in 3 Jahren wieder zu treffen und schliesst unter grossem Applaus die Generalversammlung um 22.25 Uhr. Damit sich der neue Säckelmeister Hans Götschi selber vorstellen kann, übergibt ihm der scheidende Säckelmeister Kurt Götschi jetzt das Wort.</p>		
Nr.16	<p>Rede Säckelmeister Der neue Säckelmeister Hans Götschi bedankt sich beim scheiden und ab jetzt Altsäckelmeister Kurt Götschi genannt, für seine Weitsicht. An der Generalversammlung im Jahr 2010, bei welcher kein Säckelmeister gefunden werden konnte, schlossen 3 Gesellen einen Schwur. Wenn der heutige Altsäckelmeister Kurt Götschi das Amt des Säckelmeisters übernehme, dann werden es ihm die anderen gleich tun. Der neue Säckelmeister Hans Götschi meinte, dass Kurt sicherlich einen Moment erwischt hat, an welchem alle etwas alkoholisiert gewesen waren. Der neue Säckelmeister Hans Götschi begrüsst ebenfalls die eingeladenen Gäste, den Musikverein Harmonie Hausen, bei welchem Hans früher als Klarinettist selber mitspielte, die Altsäckelmeister und alle Gesellen. Lebenslauf Hans Götschi kam als Sohn von Olga und Hans Götschi am 29. Mai 1938 in Unterheisch zur Welt. Nach der obligatorischen Schulzeit absolvierte Hans ein Praktikum bei der Seidenweberei Weisbrod-Zürrer AG. Im Jahre 1959 absolvierte er eine Ausbildung an der Textildachschule in Zürich. Anschliessend arbeitete Hans als Kontrollorgan in einer grossen Textilhandelsfirma ebenfalls in Zürich. Von 1961 bis 1981 arbeitet er als Betriebsleiter bei der Seidenweberei Filzbach. Anschliessend machte er sich ebenfalls im Stoffhandel mit einem Kompagnon selbständig. Er erstellte eigne Frühjahres- und Herbstkollektionen, belieferte grosse Versandhäuser und Konfektionäre und legte diese Kollektionen an Messen in Italien, Frankreich und Deutschland auf. Im Jahre 1962 lernte Hans seine heutige Frau Silvana Lizier in Hausen kennen und im Mai 1964 heirateten die beiden. Die Familie vergrösserte sich zunehmend mit der Tochter Claudia und dem Sohn Claudio. Seit dem Jahr 2014 wurden die Beiden sogar zu Nonna und Nonno.</p>		

<p>Mit dem Beginn der Selbständigkeit 1981 bezog die Familie an der Riviera in Walenstadt ihr Eigenheim. Silvana und Hans sind bis heute noch dort ansässig.</p> <p>Der neue Säckelmeister Hans Götschi begrüßte mit grosser Freude die jungen Gesellen und überreichte denjenigen, welche das erste Mal an der Generalversammlung des Gesellschaftsgutes Teil nahmen, die Statuten.</p> <p>Der Festakt jedoch war noch lange nicht vorbei. Nach der Wahl zum neuen Säckelmeister und der feierlichen Einkleidung wird Hans Götschi gebühlich gefeiert. Zwischendurch fand die schon fast traditionelle „amerikanische Versteigerung statt. An dieser wurden die vom Restaurant Schönegg, dem Volg und der Metzgerei Weiss gesponserten Preise versteigert. Der Gewinn dieser Auktion ging in der Kasse des Gesellschaftsgutes.</p> <p>Um Mitternacht führte der neue Säckelmeister stolz den traditionellen Fackelumzug an. Dieser Umzug, welcher der Musikverein Hausen mit Trommelwirbeln und Marschmusik begleitete, führte zum Restaurant Löwen. In früheren Zeiten wurde der neue Säckelmeister so nach Hause begleitet. Der Fussmarsch nach Walenstadt hätte ca. 16 Stunden gedauert und den zeitlichen Rahmen dieser Feier aber gesprengt. Und so ging es anschliessend wieder zurück in den Gemeindesaal, wo uns der neue Säckelmeister Hans Götschi zu einem leckeren Nachtessen einlud. Bei Speis und Trank, auch wieder musikalisch begleitet durch den Musikverein Hausen verflog die Zeit im nu und um 04.00 Uhr wurden dann die Festivitäten aufgelöst.</p>		
--	--	--

Säckelmeister Kurt Götschi

Visum Verfasser: Hansruedi Huber

